

Hallo lieber Peter Nowack,

die „Finnbahn im Löh" ist als beleuchtbare Freizeit-Langlaufbahn für die lauffreudige Arbeitnehmerschaft aus öffentlichen Mitteln gebaut und 1992 eingeweiht worden. Eine Anlage für gesundheitsbewusste Mitbürger, Menschen aus Blumenthal und Vegesack. Das Licht wurde lange bis 22.00 Uhr eingeschaltet.

Seit knapp 10 Jahren kann die Beleuchtungsanlage nicht mehr genutzt werden. Kabelschäden massierten sich, eine Reparatur konnte vom Sport her nicht mehr bezahlt werden.

Hohe Reparaturkosten wie eine zunehmende Gefährdung besonders von spät abends laufenden Frauen sprechen gegen eine dringend nötige Wiederbelebung der Beleuchtung der Finnbahn.

Freizeitliches angelaufen zählt zu den wichtigsten Methoden einer allgemeinen Gesundheitsvorsorge. Weil in unserer modernen Gesellschaft immer mehr Menschen bis spät abends arbeiten müssen, sollte für den Ausfall der Finnbahnbeleuchtung dringlich Ersatz geschaffen werden. Dafür bietet sich diese Lösung an:

Außen um die 400-m-Laufbahn der „Sportanlage am Löh" herum wird ein neuer Lichtweg aufgebaut.

Begründungen:

- Die Sportanlage wurde zum Schutz Sporttreibender mit einem 2 m hohen Stabdrahtzaun eingefasst.
- Ein Erdkabel wird hier nicht mehr vom Wurzelwerk der Löh-Bäume erreicht. Eine Beschädigung kann weitgehend ausgeschlossen werden. Eine Kabelführung in einem Rohr ermöglicht schnellen Ersatz.
- Bei einem Leuchtenabstand von ca. 25 m wird die Zahl nötiger Leuchten auf 17 Stück begrenzt. Betriebskosten werden mehr als halbiert.
- Diese Beleuchtung stört nicht die Nachtruhe im Wald.

Weitere Vorteile:

- Hohe Frauensicherheit. Die Anlage ist auch bei Dunkelheit übersehbar und hat nur einen Zentralzugang.
- Solch ein Lichtweg leuchtet auch nebenliegende Bewegungs-Laufbahnen aus: Fluganlage, Wellenbahnen, Balancierstraßen, Karreraparabole „
- Man könnte wesentlich abwechslungsreicher laufen. Eltern können ihre Kinder mitnehmen.

Es ist sehr wünschenswert, dass die Pflegemaßnahmen des „Bewegungsgartens im Löh" einschließlich der „Finnbahn im Löh" vollständig von „Umwelt Bremen" wahrgenommen werden.

Mich würde sehr freuen, wenn Sie sich gemeinsam mit Ihrem Beirat hinter diese Idee stellen. Machen Sie die Durchsetzung dieser Anregung zu Ihrer wie Ihres Beirates Sache.

Esgrüßt
Ihr
